

# Change-Dialog zum professionellen Umgang mit Veränderungen im Mittelschulbereich

Jahresversammlung Aargauer Verband der Mittelschullehrpersonen  
vom 18. September 2019 in Zofingen

Dr. Peter Senn

## Aus der Praxis für die Praxis

*Was kennzeichnet aus der Perspektive Lehrpersonen oder der Perspektive Schulleitung den professionellen Umgang mit Veränderungen im Mittelschulbereich?*

## 3-D-Veränderungskompetenz

- Persönliche Denk- und Handlungsrouninen sowie eingeschliffene organisatorische Strukturen und Prozesse kritisch reflektieren und Muster brechen
- Eine personale und eine organisationale Kraft entwicklungsorientiert verbinden
- In den Dimensionen Selbstveränderung, Teamveränderung und Organisationsveränderung – also dreidimensional – denken und handeln.

# 1. Dimension: Selbstveränderung

Am Beispiel «individuelle Resilienz»

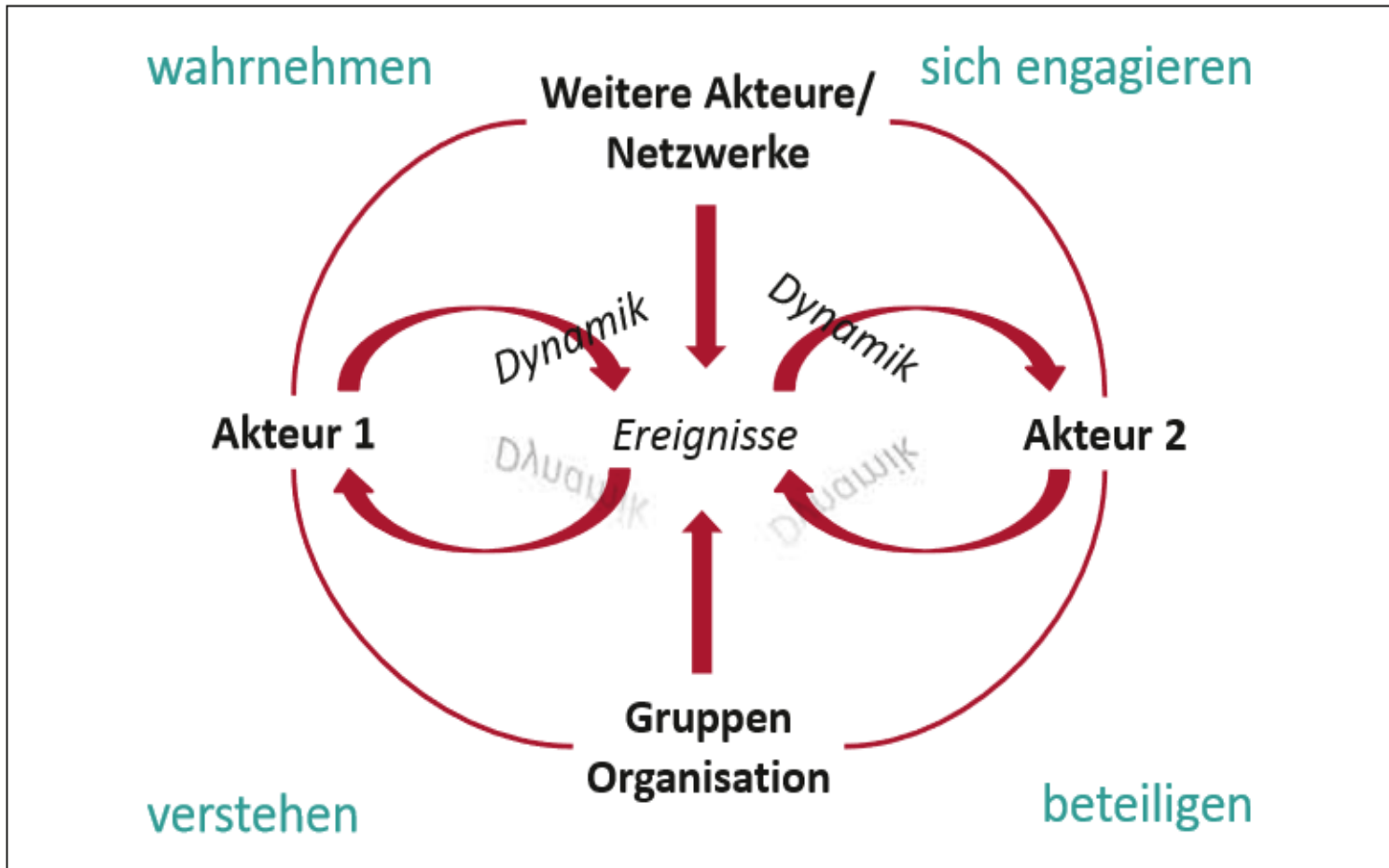


1. Optimismus
2. Akzeptanz
3. Lösungsorientierung
4. Opferrolle verlassen
5. Verantwortung übernehmen
6. Netzwerkorientierung
7. Zukunftsplanung

Quelle: Rampe (2010)

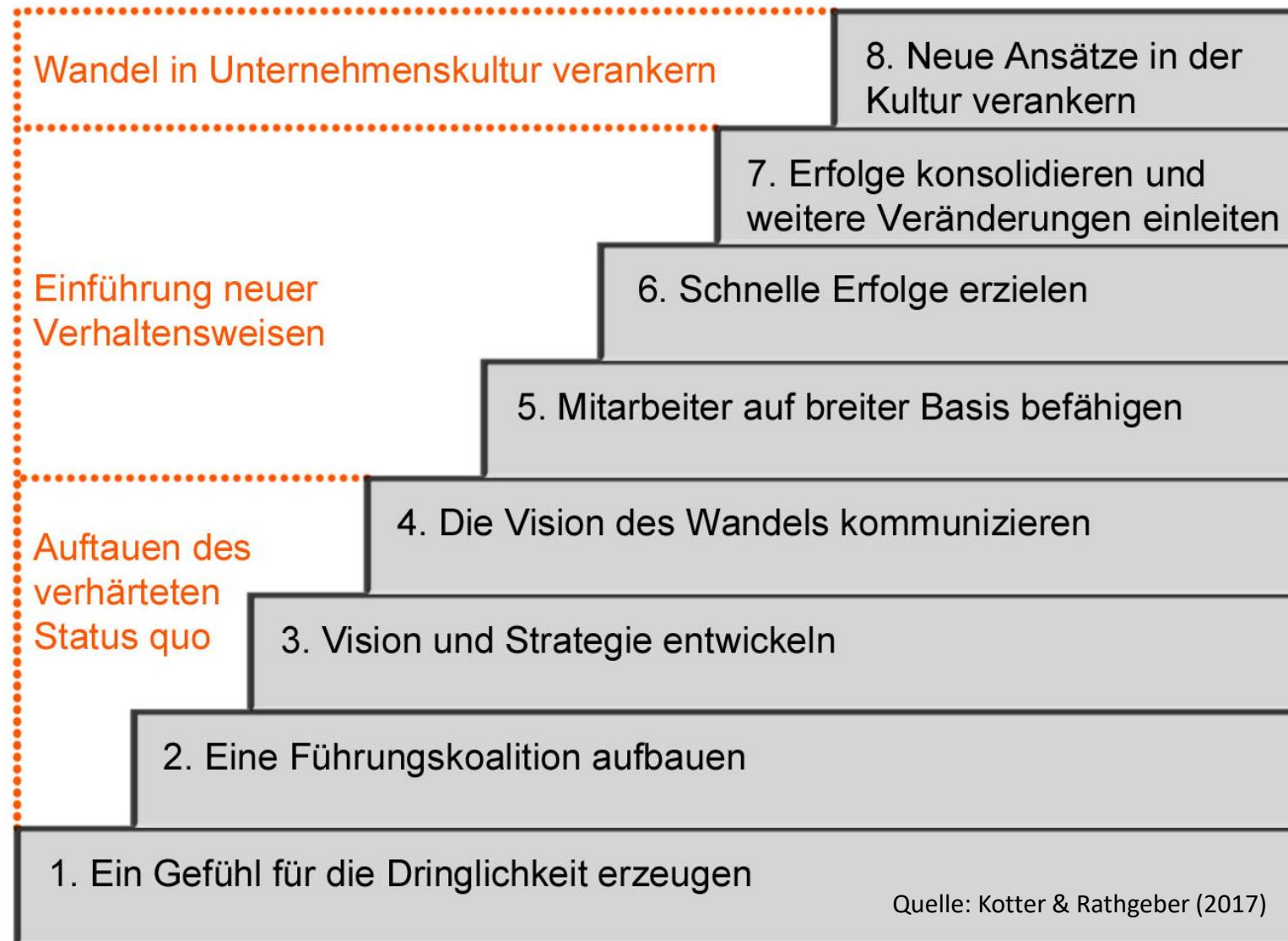
## 2. Dimension: Teamveränderung

Am Beispiel «Widerstand als Glücksfall in der SBB»



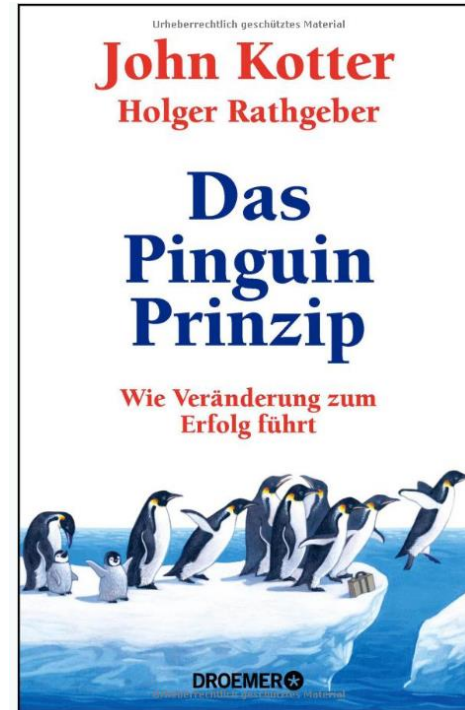
# 3. Dimension: Organisationsveränderung

Mit Beispielen aus unserem Change-Dialog



# Literatur

Kotter, J & Rathgeber, H. (2017).  
Das Pinguin-Prinzip: Wie Veränderung zum Erfolg führt. München:  
Droemer Verlag.



Nagel, E. (2017): Widerstand besser verstehen, anstatt ihn zu bekämpfen. In: Verbands-Management, 43. Jahrgang, Ausgabe 1, 2017, S. 28-35.

Senn, P. (2010): Topkader Feedback SBB. Kompetenzorientierte Beurteilung und Entwicklung des Topkaders. In: Schweizerische Zeitschrift für Weiterbildung. Education Permanente 2/2010. Zürich: SVEB.

Rampe, M. (2010): Der R-Faktor. Das Geheimnis unserer inneren Stärke. Nordestedt: Books on Demand.